

100 Tage absolute SPD-Herrschaft - 100 Tage ohne Ideen und Visionen!

Die SPD Hamburg hat seit der Wahl nicht lange gezögert – und vom ersten Tag an wieder so gehandelt, als würde Hamburg ihr ganz allein gehören. Es wird planlos gekürzt, übereilt versprochen, kurzfristig geändert und das Ganze nach Gutsherrenart.

Uni Streit – Studiengebühren wurden als Wahlkampfversprechen gestrichen – aber die Gegenfinanzierung fehlt. Und jetzt protestieren die Unis gegen das planlose Streichkonzert. Und die Wissenschaftssenatorin? Die duckt sich weg.

City Maut – Kommt sie? Oder nicht? Das weiß so richtig keiner. Und wenn es dem SPD-Senat viel Geld bringt, dann kommt sie eventuell doch, denn: Steuererhöhungen sind eine SPD-Spezialität!

Planlosigkeit bei den Finanzen – Die SPD quält sich, einen Haushalt vorzulegen. Jedermanns Wünsche müssen noch eingearbeitet werden. Und was macht dann der Finanzsenator? Er plant 7 Mrd. € neue Schulden in den kommenden 9 Jahren!

Und wo ist der Erste Bürgermeister? Olaf Scholz versucht sich auf der Berliner Bundes-Bühne zu profilieren und in Hamburg schickt er seinen Senat vor, der den SPD-Ärger ausbaden muss.

Wir haben vor der Wahl gewarnt: **Die SPD verspricht immer jedem alles!** Und wird ihre Versprechungen am Ende nicht halten können. Die CDU Hamburg wird sehr genau darauf achten, dass die SPD sich nicht wieder die Stadt zur Beute macht und der rote Filz sich nicht erneut ausbreitet.

Unterstützen Sie uns dabei!